

## JAHRESBERICHT 2017/ 2018 PRÄSIDENT SUPPORTER VEREINIGUNG 1954

In den 22 Jahren habe ich einiges erlebt. Aber blicken wir noch vor meine Zeit als Erinnerung. Meine Vorgänger: Zumbrunn Hansueli, Balmer Ernst und Hirni Adolf.

Anlässlich der 100 Jahr-Feier des FCI vom 2004 schrieb unser Ehrenpräsident Adolf Hirni:

„Bis gegen Ende der 40er Jahre hatten die Spieler des FCI bei Auswärtsspielen die Reisekosten selber zu tragen. Da zur damaligen Zeit nur ganz wenige Bürger ein Auto besaßen, blieb nichts anderes übrig, als die Eisenbahn zu benutzen.

Anfangs der 50er Jahre wurde an der Hauptversammlung des FCI beschlossen, dass die Reisekosten bei auswärtigen Spielen in Zukunft von der FCI-Kasse zu übernehmen sind. Dieser Beschluss führte dazu, dass die Vereinskasse stark strapaziert wurde, so dass die Jahresabschlüsse defizitär verliefen.

Der im Sommer 1954 im FCI neu gewählte Vize-Präsident Heinz Junker, welcher vor seinem Umzug nach Interlaken beim FC Victoria eine führende Rolle spielte, hat uns auf die gute Idee gebracht, eine sogenannte Supporter-Vereinigung zu gründen. Die mit dem Ziel, den FCI finanziell zu unterstützen. Bereits im Herbst des gleichen Jahres wurde dann die Vereinigung aus der Taufe gehoben. Dabei wurde statutarisch festgehalten, dass diese Beiträge nicht direkt in die FCI-Kasse zu verbuchen sind. Vielmehr sollten diese, je nach Bedarf und Gesuch der FCI-Leitung hin, nur für notwendige Zwecke verwendet werden. Der minimale Jahresbeitrag wurde auf Fr. 36.00 festgelegt, was bei heutiger Kaufkraft ungefähr dem 10-fachen entspricht.

Anlässlich der ersten Hauptversammlung der Supporter konnte der Präsident die erfreuliche Mitteilung machen, dass der Bestand bereits auf über 30 Mitglieder angestiegen sei. Im Verlaufe der Zeit variierte die Mitgliederzahl zwischen 30 und 60. Wenn auch das ganze Sponsorenwesen heute ganz andere Dimensionen als früher annimmt, darf die Supporter-Vereinigung mit Stolz zurückblicken, einen hiesigen Sportverein während einem halben Jahrhundert unterstützt zu haben. „

Ja und jetzt sind schon wieder 14 Jahre dazu gekommen. In den letzten 14 Jahren gingen ca. 125'000 Fr, als Unterstützung an den FCI. Dank eurer Unterstützung werte Mitglieder war das alles möglich. Seit dem Bestehen hat die Supporter-Vereinigung sicher über eine halbe Million dem Hauptverein FCI gespendet.

Unser Mitgliederstand variiert heute zwischen 80 und 90 Mitglieder. Bei meinem Rücktritt heute denke ich auch gerne an das Legat Müller, das dank dem Engagement von Simmen Walter realisiert werden konnte. Ich hoffe und wünsch mir, dass sie Supporter-Vereinigung 1954 mindestens noch weiter 36 Jahre bestehen bleibt. Da könnte unsere Supporter- Vereinigung das 100 Jährige Bestehen feiern.

### **Das Geschäftsjahr**

Auch im 64. Jahr erledigte der Vorstand die ordentlichen Geschäfte und Aufgaben der Supporter-Vereinigung. An zwei Vorstandssitzungen befassten wir uns mit den Themen Finanzen Mutationen und HV-Vorbereitung. Ein grosses Thema war die Mitgliederwerbung. Jürg Haenni hat uns dafür ein neues Formular „Beitrittserklärung“ entworfen. Es liefen einige Gespräche in Sache Finanzieller-Unterstützung von Präsident zu Präsident. So konnten sich die Frust vom FCI Hauptverein abbauen. Wir haben einige Vorschläge zur zukünftigen Unterstützung des FCI diskutiert.

Aus den bekannten Gründen hat die Supporter-Vereinigung im vergangenen Jahr keine grössere Beträge gespendet. Denn noch hat unsere Kasse an die Aufsteigenden Mannschaften, in Form von Restaurantgutscheinen total Fr. 1000.00 ausgeschüttet. Auch das Sponsoring für Matchbälle von CHF 432.00, die zur Tradition gewordene Jährlichen Beiträge haben wir dem FCI wiederum überwiesen.

### **Die 1. Mannschaft spielt weiter in der 2. Liga Fussball**

Mit Geduld und Vertrauen kann man das eben erreichen. Sehr erfreulich für den FCI und die ganze Region. Gratulation an das Trainerteam und an die ganze Mannschaft. Eine 2. Liga Mannschaft ist eben doch ein Aushängeschild für den Verein. Auf der Lanzenen läuft etwas, wenn man die verschiedenen Mannschaften Aktive und Junioren sieht ist das erfreulich. Besten Dank dem FC-Vorstand für ihr grosses Engagement.

Was den Bo-Ost betrifft wird uns der Präsident Stefanie Graul bestimmt heute an unserer Versammlung näher erläutern.

### **Sonstiges**

Ich komme nicht darum herum an die Fussball Weltmeisterschaft WM zu denken. Konnten wir doch zahlreiche interessante und spannende Spiele geniessen. Zahlreiche Spiele endeten mit einer grossen Überraschung. Keine Überraschung war der WM Sieger Frankreich. Keine Überraschung aber mit etwas Glück hätte die „Schweizernatzi“ gut und gerne in den Viertels-Final vorrücken können. Wie an der EM 2016.

Abschliessend danke ich euch werten Mitglieder für die finanzielle und moralische Unterstützung des FCI. Ein besonderer Dank geht an meine Vorstandskameraden für die angenehme und gute Zusammenarbeit.

**Hop, hop FCI 1904**

**Interlaken, 20. Juli 2018**

**SUPPORTER-VEREINIGUNG : DER PRÄSIDENT HP. BLÄTTER**